

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 35 (1948)
Heft: 1

Artikel: Geschäftshaus "Zum Sihlgarten", Zürich : in Ausführung begriffen, nach den Plänen von Karl Egender, Architekt BSA, Zürich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-27627>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

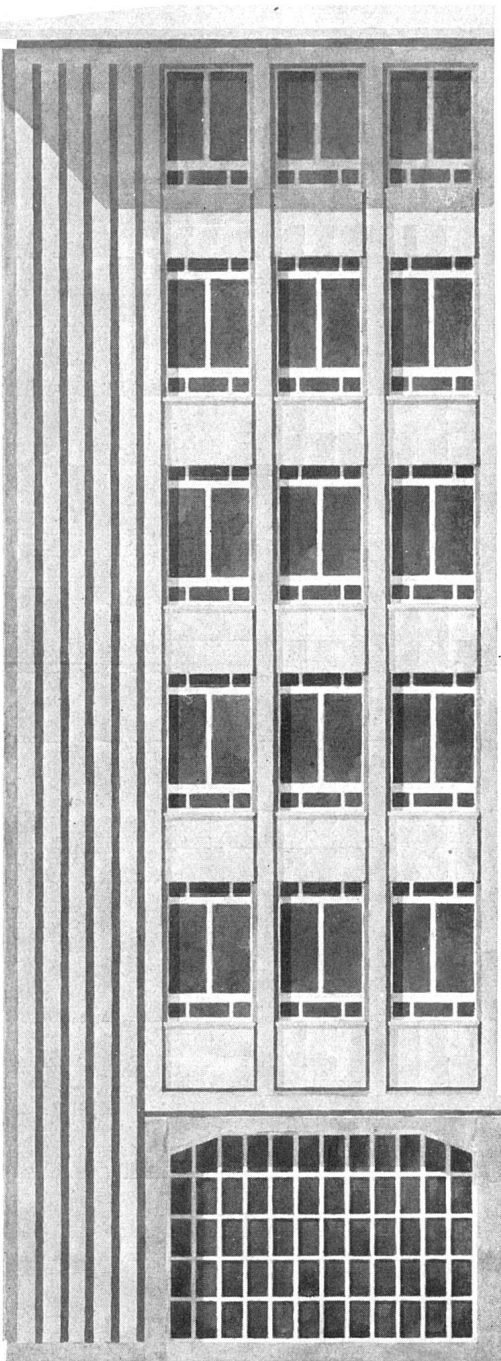
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bauten im Werden

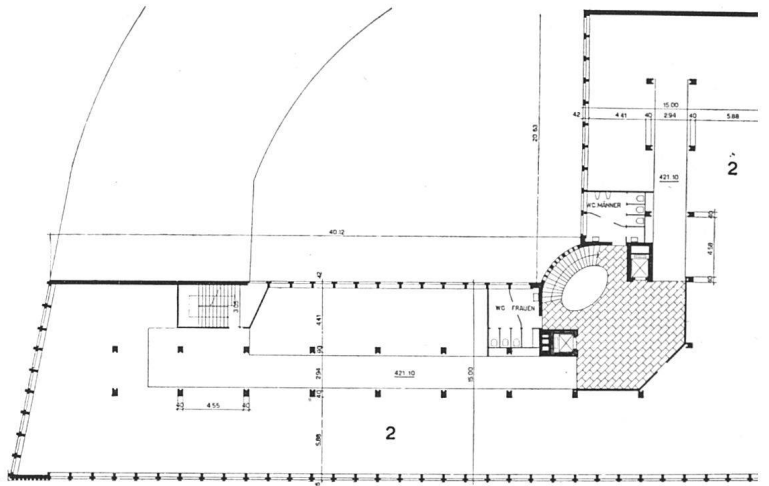
Bâtiments en voie de construction / Buildings under construction

Geschäftshaus «Zum Sihlgarten», Zürich

In Ausführung begriffen, nach den Plänen von Karl Egender,
Architekt BSA, Zürich



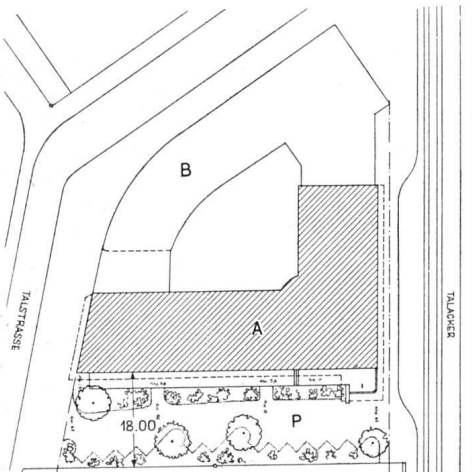
Fassadenausschnitt 1:100 / Partie de la Façade /
Elevation detail



Bürogeschoss 1:600 / Etage de bureaux / Typical floor
2 Disponible Büros

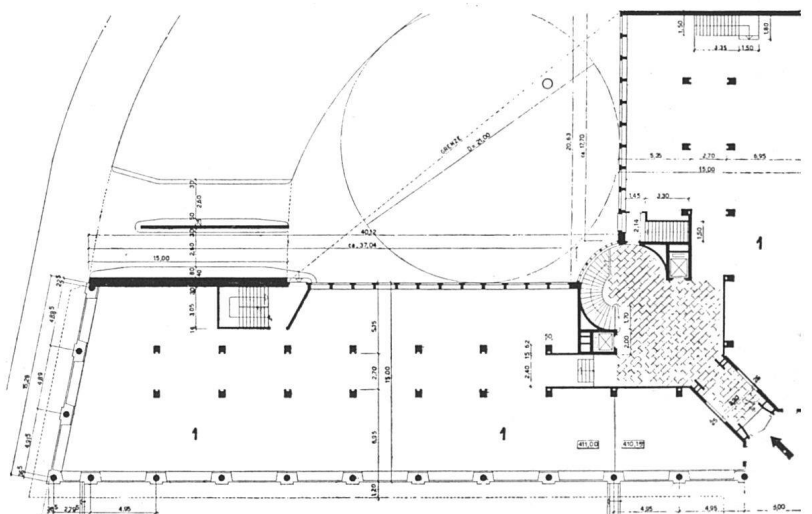
Situation 1:1500 / Situation / Site plan

A Neubau Weltwoche, B projektierte Bürohaus,
P Parkplatz



Erdgeschoss 1:600 / Rez-de-chaussée / Ground floor

1 Disponible Läden





Perspektive, links Grünstreifen, rechts Talacker / Perspective d'ensemble; à gauche passage et stationnement de voitures, à droite la voie principale / Perspective sketch; at left a green and parking area, at right the main thoroughfare

Auf dem Grundstück des ehemaligen Hauses «Zum Sihlgarten», dessen Niederlegung bekanntlich zu vielen Diskussionen geführt hatte, entsteht gegenwärtig ein umfassender, aus heutiger architektonischer Denkweise geborener Geschäftshausneubau, durch den Zürichs City-Bauten um ein vielversprechendes neues Beispiel bereichert werden. Durch Aufhebung der Palmengasse ist eine in sich geschlossene Bebauung in zwei zusammenstoßenden Blöcken der beiden aneinander grenzenden Parzellen möglich geworden. Längs der Südfront des winkelförmigen Neubaus wird eine 18,00 m breite öffentliche Grünanlage mit Parkierungsgelegenheit entstehen, welche Talacker und Talstraße miteinander verbindet. Sollte später auch die Liegenschaft «Talgarten» neu überbaut werden, haben die Behörden eine Verbreiterung jenes Grünstreifens auf 30 m zur Bedingung gemacht.

Der Geschäftshausneubau mit Haupteingang am Talacker wird im Parterre längs beiden Fronten Läden und in den Obergeschossen Büroräume enthalten. Ein gewisser Teil derselben wird vom Zeitungsunternehmen der «Weltwoche», das gleichzeitig Bauherr ist, beansprucht werden.

Es handelt sich in konstruktiver Hinsicht um einen einheitlichen Eisenbetonbau. Die Fassaden werden in neuartiger Weise mit römischen Travertinplatten verkleidet, wobei bestimmte Partien in Sichtbeton bleiben. Damit soll ein sinnvolles Material- und Farbenspiel zur gleichzeitigen Akzentuierung der architektonischen und plastischen Erscheinung erzielt werden. Eine ausführliche Darstellung dieses interessanten Neubaus in unserer Zeitschrift wird nach seiner Vollendung erfolgen.